

	<p>Objekt: E.J. Gumbel: "Verschwörer", 1924</p> <p>Museum: Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Tucholsky. Bibliothek Tucholskys</p> <p>Inventarnummer: C1-00633 / SC-01032</p>
--	---

## Beschreibung

Mit "Verschwörer" liefert Emil Julius Gumbel "Beiträge zur Geschichte und Soziologie der Deutschen Nationalistischen Geheimbünde seit 1918." Das Buch im eindrucksvoll gestalteten Papierumschlag ist 1924 mit einem Vorwort von A. Freymuth im Malik-Verlag in Wien erschienen.

Der Mathematiker Emil Gumbel war Pazifist, wie Tucholsky Mitglied der "Deutschen Liga der Menschenrechte". Er thematisierte die politischen Morde in der Nachkriegszeit und stellte Statistiken auf. Gumbel begründete gemeinsam mit Tucholsky und Carl von Ossietzky 1919 den "Friedensbund der Kriegsteilnehmer" und initiierte mit ihnen die "Nie wieder Krieg"-Kundgebungen.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier, Karton, Gebunden  
Maße: 8°, 93 Seiten

## Ereignisse

Verfasst	wann	1924
	wer	Emil Julius Gumbel (1891-1966)
	wo	Heidelberg
Gedruckt	wann	1918-1923
	wer	Malik-Verlag
	wo	Berlin

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Emil Julius Gumbel (1891-1966)

wo

## Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Pazifismus